Presseinformation

2. Dezember 2004

Wirtschaftspark Schrems wird ausgebaut

Gabmann: Meilenstein für das Waldviertel

Seit rund 25 Jahren betreibt die Stadtgemeinde Schrems in der Katastralgemeinde Kottinghörmanns mit Unterstützung der Wirtschaftsagentur ecoplus und der NÖ Grenzlandförderungsgesellschaft (NÖG) einen Wirtschaftspark. Auf diesem Areal sind u. a. die Firmen Elk, Gottler und Pilz angesiedelt. Auf Grund von Betriebserweiterungen ist nunmehr dieses Gebiet zur Gänze besiedelt. Daher plant die Stadtgemeinde Schrems südlich des Stadtgebiets, direkt an der B 2 gelegen, eine Grundfläche von rund 100.000 Quadratmetern um 1,336 Millionen Euro zu erwerben. Die NÖ Landesregierung hat kürzlich beschlossen, dieses Vorhaben mit 601.200 Euro aus der Regionalförderung zu unterstützen.

Für Landesrat Ernest Gabmann ist der erweiterte Wirtschaftspark durch seine günstige Lage an der Straße Wien – Prag nicht nur ein äußerst attraktiver Standort, sondern auch ein österreichweites Pilotprojekt. „10 Prozent der Mehrerlöse aus dem neuen Wirtschaftspark sind über einen Fonds zweckgebunden für die Schremser Innenstadt bestimmt. Damit wird der Kaufkraftabfluss aus dem Ortskern gestoppt und ein Meilenstein für die Innenstadtbelebung gesetzt“, betonte Gabmann.

Nähere Informationen: ecoplus, Telefon 01/513 78 50-0.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at